

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

Schachbundesliga mit zwei Spitzenkämpfen

9. März 2018



Am 10. und 11. März finden die 11. und 12. Runde der Schachbundesliga statt. Solingen verteidigt die Tabellenspitze gegen Hofheim und Hockenheim, während in Speyer-Schwegenheim das immergrüne Duell zwischen Bremen und Baden-Baden auf dem Programm steht. Außerdem sind Hamburg und Bayern München Gastgeber einer Doppelrunde.

Hofheim



www.sv1920hofheim.de

Nach dem überraschenden Sieg gegen die OSG Baden-Baden in der 10. Runde ist die SG Solingen plötzlich der Favorit auf die Meisterschaft. Allerdings muss der Rekordtitelträger noch einige dicke Brocken aus dem Weg räumen. Am kommenden Samstag wartet mit Hockenheim der erste potentielle Stolperstein. Die Rennstädter haben zwar schon drei Kämpfe in dieser Saison verloren, sind aber für Solingen traditionell ein unbequemer Gegner. In der letzten Spielzeit gewann Hockenheim souverän mit 5,5:2,5. Vor dem Spitzenkampf muss Solingen mit dem Gastgeber Hofheim eine Pflichtaufgabe erfüllen, während Hockenheim mit Aachen auf dem Papier größere Gegenwehr zu erwarten hat.

Spielort: Landratsamt des Main-Taunus-Kreises („Kreishaus“), Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim

Samstag, 10.03.2018, 11. Runde, 14 Uhr

SV Hofheim - SG Solingen

SV Hockenheim - DJK Aachen

Sonntag, 11.03.2018, 12. Runde, 10 Uhr

SG Solingen - SV Hockenheim

DJK Aachen - SV Hofheim

Westheim



www.sg-speyer-schwegenheim.de

Der zweite Spitzenkampf des Wochenendes steigt in Westheim, wo Speyer-Schwegenheim die Doppelrunde ausrichtet. Am Sonntag stehen sich Werder Bremen und OSG Baden-Baden gegenüber. **Matthias Krallmann** spekulierte [in seinem Vorbericht](#), welche Spieler des deutschen Meisters wegen des parallel laufenden Kandidatenturniers nicht dabei sein werden. Fest steht natürlich, dass **Lewon Aronjan** und **Fabiano Caruana** in Berlin um das Recht kämpfen in einem WM-Match gegen **Magnus Carlsen** antreten zu dürfen und dass **Rustam Kasimdschanov** für Caruana als Sekundant tätig sein wird.

Aber auch ohne diese drei Großmeister wird Baden-Baden als klarer Favorit starten. Vor zwei Jahren siegte Bremen mit 5:3 und kürte Solingen zum Meister. Vielleicht gelingt den Spielern von der Weser, die bislang eine sehr starke Saison spielen und mit **Daniil Dubow** einen überragenden Mann in ihren Reihen haben, wieder dieses Kunststück. In dem zweiten Kampf am Sonntag kämpfen Mülheim und Speyer-Schwegenheim um Punkte gegen den Abstieg.

Spielort: Bürgerhaus Westheim, Martin-Luther-Weg 1, 67368 Westheim

Samstag, 10.03.2018, 11. Runde, 14 Uhr
SG Speyer-Schwegenheim - SV Werder Bremen
OSG Baden-Baden - SV Mülheim Nord

Sonntag, 11.03.2018, 12. Runde, 10 Uhr
SV Werder Bremen - OSG Baden-Baden
SV Mülheim Nord - SG Speyer-Schwegenheim

Hamburg



www.hsk1830.de

Der Hamburger SK präsentiert mit der [Schule für Medien und Kommunikation](#) einen neuen Spielort. Zusammen mit Reisepartner Norderstedt empfängt der Bundesliga-Dino die Teams aus Schwäbisch Hall und Deizisau. Die Gäste sind nominell favorisiert, aber Hamburg erwies sich in dieser Saison als unberechenbar und könnte vor den entscheidenden Duellen um den Klassenerhalt während der [zentralen Endrunde in Berlin](#) noch den einen oder anderen Punkt gut gebrauchen. Um den Auftakt im neuen Heim gebührend zu feiern, findet an gleicher Stelle ein [Mannschafts-Schnellturnier](#) statt.

Spielort: Mensa der Berufliche Schule für Medien und Kommunikation, Eulenkamp 46, 22049 Hamburg

Samstag, 10.03.2018, 11. Runde, 14 Uhr
Hamburger SK - SK Schwäbisch Hall
SK Norderstedt - SF Deizisau

Sonntag, 11.03.2018, 12. Runde, 10 Uhr
SK Schwäbisch Hall - SK Norderstedt
SF Deizisau - Hamburger SK

München



www.fcbayern-schach.de

In München kämpfen die bajuwarischen Abstiegskandidaten gegen Dresden und Berlin. Sowohl Bayern als auch die Münchner Schachakademie spielen bislang eine sehr gute Saison und gehen nicht chancenlos in die Duelle. **Hartmut Metz** stimmt [in seinem Vorbericht](#) auf das Wochenende ein und verrät, dass **Klaus Bischoff** die Partien live kommentieren wird.

Spielort: BayernLB Sportarena, Osterwaldstraße 76, 80805 München

Samstag, 10.03.2018, 11. Runde, 14 Uhr

FC Bayern München - USV TU Dresden

MSA Zugzwang München - SF Berlin

Sonntag, 11.03.2018, 12. Runde, 10 Uhr

USV TU Dresden - MSA Zugzwang München

SF Berlin - FC Bayern München

Aktuelle Tabelle

Pl.	Mannschaft	S	R	N	MP	BP
1.	SG Solingen	9	1	0	19:1	57,0
2.	OSG Baden-Baden (M)	8	1	1	17:3	54,5
3.	SV Werder Bremen	7	2	1	16:4	51,5
4.	SV 1930 Hockenheim	7	0	3	14:6	50,5
5.	Schachfreunde Deizisau (N)	6	0	4	12:8	46,0
6.	DJK Aufwärts Aachen	5	2	3	12:8	45,0
7.	SK Schwäbisch Hall	6	0	4	12:8	45,0
8.	USV TU Dresden	4	3	3	11:9	39,0
9.	SF Berlin 19035		0	5	10:10	38,5

10.	SV Mülheim Nord	4	0	6	8:12	38,0
11.	SV 1920 Hofheim (N)	2	3	5	7:13	33,0
12.	SG Speyer-Sch3 wegenheim		1	6	7:13	31,0
13.	Hamburger SK2		2	6	6:14	37,0
14.	FC Bayern München	1	2	7	4:16	29,0
15.	MSA Zugzwang 82	1	2	7	4:16	26,5
16.	SK Norderstedt 1975 (N)	0	1	9	1:19	18,5

Neue Regel:

Dank einer neuen Regelung ab der Saison 2017/18 dürfen sich die Schachfans an jedem Bundesliga-Wochenende darüber freuen, dass die Aufstellungen der Teams zwei Stunden vor Spielbeginn bekanntgegeben werden. Sie werden auf der [Webseite des Deutschen Schachbunds](#) und im Liveportal der SBL veröffentlicht.

Liveübertragung:

Alle Partien der 11. und 12. Runde werden [auf dieser Webseite](#) live übertragen.

Weitere Infos:

- Bedenkzeit: 100 Minuten für 40 Züge + 50 Minuten für den Rest der Partie + 30 Sekunden Zeitgutschrift ab dem 1. Zug
- Karenzzeit: 30 Minuten
- Remisverbot vor dem 20. Zug
- Als Maßnahme gegen Betrugsversuche werden alle Partien mit 15 Minuten Verzögerung übertragen
- Die Aufstellungen werden zwei Stunden vor Partiebeginn veröffentlicht

Georgios Souleidis

